

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	06.02.2014

### **Beantwortung der Anfrage AN/1450/2013 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der BV 6 Chorweiler am 05.12.2013**

Die Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der BV 6 Chorweiler wird wie folgt beantwortet:

#### **Wann wird das Handlungskonzept endlich den Gremien vorgelegt?**

Die Verwaltung hat auf der Grundlage des vom Rat beschlossenen Entwicklungskonzeptes Lindweiler ein Integriertes Handlungskonzept erarbeitet. Die 1. Entwurfsfassung liegt seit Mai 2013 vor und wurde auch mit Blick auf die Möglichkeit der Beantragung von Städtebaufördermitteln des Landes NRW erstellt.

Der Entwurf des Handlungskonzeptes wurde im Sommer 2013 mit Vertreterinnen und Vertretern des Ministeriums für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr NRW in mehreren Gesprächen in Bezug auf die fachlichen Anforderungen des Landes und die Förderfähigkeit intensiv besprochen. Im Ergebnis hat dieser Austauschprozess eine Überarbeitung des Entwurfes erforderlich gemacht. In weiteren Gesprächen hat das Land nach der Überarbeitung des diskutierten Entwurfes die Anforderung formuliert, dass der integrierte Handlungsansatz noch umfassender berücksichtigt werden soll. Erst Ende 2013 erfolgte dazu eine Konkretisierung in Form einer Zuordnung von Handlungsfeldern zu den optional zu beteiligenden Ministerien. Dadurch soll auch die Gesamtfinanzierung der Maßnahmen des Integrierten Handlungskonzeptes (gemäß des Subsidiaritätsprinzips) mit verminderter Inanspruchnahme von Städtebaufördermitteln erreicht werden.

Die Anforderungen des Landes wirken sich sowohl auf die inhaltliche Schwerpunktsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes Lindweiler als auch auf die Finanzierungsmodalitäten aus. Zur Klärung noch offener Fragen und Konkretisierung der Anforderungen wird das Land die Stadt Köln ab Februar 2014 zu Gesprächen einladen.

Die Verwaltung informiert die Gremien umgehend von dem Gesprächsergebnis und wird nach diesem Gespräch eine zeitliche Einschätzung zum weiteren Verfahren einschließlich der Vorlage in der Bezirksvertretung 6 abgeben können.

#### **Wie wird die Finanzierung der geplanten Sanierungsmaßnahmen nach 2013 sichergestellt?**

In dem von der Verwaltung erstellten Integrierten Handlungskonzept Lindweiler sind Maßnahmen in einem Kostenvolumen von 5.504.900.- € aufgeführt. Für einen Großteil dieser Maßnahmen wurden vorsorglich bereits 2013 Einplanungsanträge zur Städtebauförderung an die Bezirksregierung Köln gestellt. Die noch ausstehenden Einplanungsanträge sollen in 2014 folgen.

Von einer gesicherten Finanzierung kann aber erst ausgegangen werden, wenn der Fördermittelgeber das Integrierte Handlungskonzept Lindweiler anerkennt und entsprechende Bewilligungsbescheide zu den Förderanträgen vorliegen und wenn der städtische Anteil in Höhe von 20% des Maßnahmenvolumens durch einen Ratsbeschluss sichergestellt ist.

**Gibt es Pläne die Straße (Unnauer Weg/Fritz-Wacker) am Gewerbegebiet Lindweiler zeitnah wieder in einen verkehrssicheren Zustand zu versetzen, ohne auf das Konzept zu warten?**

Zu dieser Frage hat bereits Herr Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik in der 37. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler vom 05.12.2013 Stellung genommen.